

“ Ich kneife nicht.

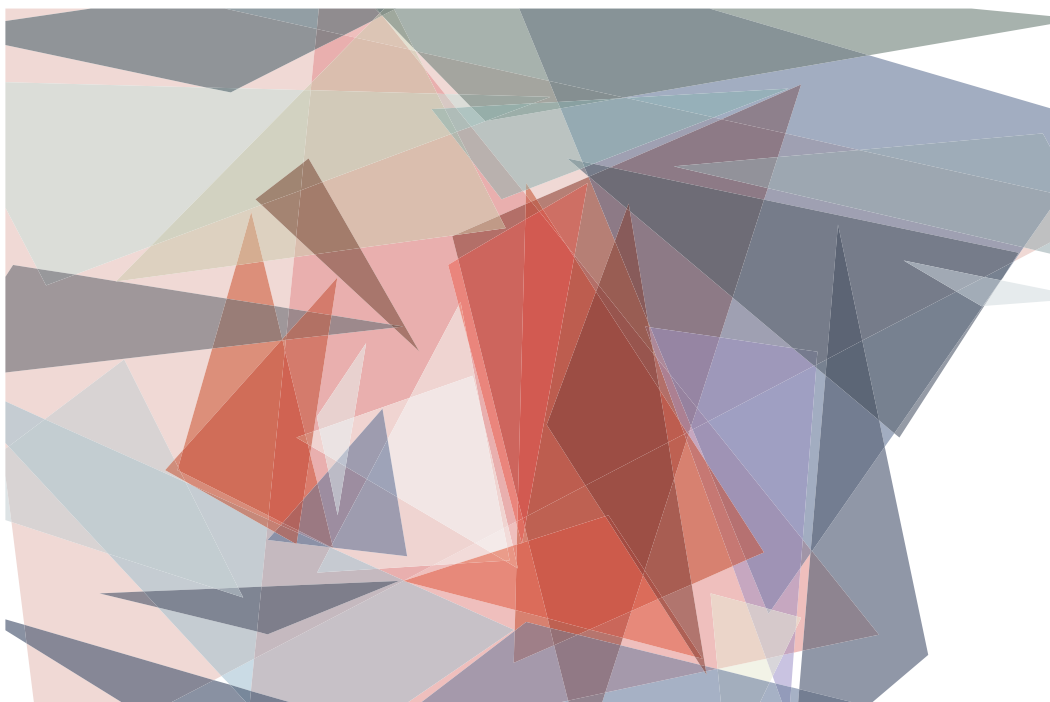
- Möglich auch: ein ganz anderer Name, den noch keiner auf der Liste hat.

GKV-Reform: Mitversicherung für Ehepartner könnte wegfallen

Die Debatte um die Zukunft der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) gewinnt an Dynamik.

Neuer Aufreger: Überlegungen, die beitragsfreie Mitversicherung von Ehepartnern – die sogenannte Familienversicherung – einzuschränken oder abzuschaffen.

Wie meine Kollegin **Magdalena Thiele** hört, wird dies in der CDU ernsthaft diskutiert. Das Bundesgesundheitsministerium wollte sich bislang nicht dazu äußern.



Noch in dieser Woche wollen die Fraktionen von SPD und CDU darüber beraten. Kommende Woche wird Gesundheitsministerin **Nina Warken** (CDU) ihre finalen Vorschläge zur Kassenfinanzierung vorlegen.

Kritik kommt von den Grünen. Gesundheitspolitiker **Janosch Dahmen** warnt:

“**Die Abschaffung der Familienversicherung ist ein falscher Ansatz.**

Und weiter: Sie belaste Familien, ohne die eigentlichen Kostentreiber bei den Ausgaben des Systems zu adressieren. Langfristig schwächt man damit die Finanzierungsbasis der GKV.

Auch aus der Pflegebranche kommen mahnende Stimmen. **Thomas Knieling**, Bundesgeschäftsführer des *VDAB*, betont:

“**Es ist an der Zeit für eine grundsätzliche Strukturreform, die nicht nur isoliert Finanzlücken schließt.**

Die Spekulationen über eine Abschaffung der beitragsfreien Mitversicherung von Ehepartnern zeigten, wie angespannt die Finanzlage in der Kranken- und Pflegeversicherung ist und wie dringend jetzt klare Perspektiven sind.

SPD kritisiert AfD-Einladung der IHKs in Ostdeutschland

Scharfe Kritik an IHKs: Die SPD kritisiert die Einladung von AfD-Abgeordneten zu einer Veranstaltung der ostdeutschen Industrie- und Handelskammern.